

# Klausur

## Unternehmensfinanzierung

Termin: Musterklausur

Reihe: A

Name:

Vorname:

Punkte:

Alle Aufgabenteile sind zu bearbeiten. Begründen Sie Ihre Antwort und stellen Sie den Lösungsweg nachvollziehbar dar. Schreiben Sie Ihren Namen auf jedes Lösungsblatt. Insgesamt können in dieser Klausur 60 Punkte erhalten werden. Arbeitszeit: 90 Minuten

### Aufgabe 1 – 18 Pkt.

Der Sohn des Direktors der ABC-AG erhält zu seinem 18. Geburtstag einen Betriebsteil geschenkt, der Autoreifen produziert. Da es nun ihm überlassen ist, was er mit der Fabrik anstellt, stehen ihm zum Ende des Jahres 2012, 2 Alternativen zur näheren Auswahl.

*Verkauf der Fabrik inklusive dem Grundstück:* Ein Investor würde auf dem Grundstück der Fabrik gerne ein Erholungszentrum errichten. Er bietet daher für die gesamte Anlage einen Preis von 100.000. In diesem Fall müssten den Mitarbeitern jedoch Abfindungen in Höhe von 25.000 Euro gezahlt werden.

*Umstellung der Produktion auf eine neuartige Reifenserie:* In diesem Fall könnten Teile der Anlage weiterhin genutzt werden, es müssten jedoch außerordentliche Werbeaufwendungen für den Vertrieb der neuen Reifen getätigt werden. Diese belaufen sich auf 125.000 und müssten sofort gezahlt werden. Nach einem Forschungsinstitut liegt folgende Absatzprognose für die nächsten vier Jahre vor:

Jahr	2013	2014	2015	2016
Absatz (Stück pro Jahr)	3.000	3.000	4.250	4.000

Bei der Produktion fallen variable Kosten in Höhe von 12 € pro Stück an. Der Verkaufserlös pro Reifen liegt bei 25 €. Des weiteren fallen im ersten Jahr der Produktion jährliche Betriebskosten in Höhe von 5.000 €, und Personalkosten in Höhe von 10.000 € an. Wird das Grundstück nach Ablauf der 4 Jahre verkauft, dürfte der Marktwert auf 80.000 € gesunken sein. Abfindungen an das Personal sind in diesem Fall nicht zu leisten. Der Manager möchte die Vorteilhaftigkeit der beiden Alternativen mit einem Kalkulationszinssatz beurteilen.

- Entwickeln Sie die relevanten Zahlungsreihen für beide Alternativen. Zur Vereinfachung sei angenommen, dass alle Zahlungen am Periodenende anfallen.
- Beurteilen Sie die Alternativen nach der Kapitalwertmethode und legen Sie die in (a) ermittelten Zahlungsreihen zugrunde. Benützen Sie ein Kalkulationszinssatz von 10%. Welches der beiden Alternativen sollte gewählt werden?
- Wie viel dürfte der Kalkulationszinssatz maximal sein damit das Produktionsprojekt (Produktion der neuartigen Reifenserie) bei Benützung der Kapitalwertmethode gerade noch absolut vorteilhaft ist?

### **Aufgabe 2 – 16 Pkt.**

Stellen Sie einen Finanzplan für die XYZ-AG für die Monate August-November 2009 auf.

Folgende Informationen sind bekannt: 45 % der Umsätze werden bar bezahlt, 55 % nach einem Monat. Jeden Monat wird Rohmaterial in Höhe von 30 % des erwarteten Umsatzes im Folgemonat gekauft und sofort bezahlt. Der Bestand an Bargeld/Sichtguthaben am 1. August beträgt voraussichtlich 15.000 €. Zahlungen für Miete, Versicherungen betragen 4.000 € pro Monat. Löhne, Gehälter, Sozialabgaben betragen 96.000 € pro Jahr, zahlbar in 12 monatlichen Raten. Unterstellen Sie, dass alle Käufe, Verkäufe und Zahlungen am Monatsende anfallen.

#### Umsatz bzw. erwarteter Umsatz:

Juni	60.000
Juli	60.000
August	60.000
September	70.000
Oktober	80.000
November	100.000
Dezember	120.000

### **Aufgabe 3 – 10 Pkt.**

Ein Unternehmen kann die Reinigung des Bürogebäudes fremd vergeben. Die Reinigungsfirma bietet einen Einjahresvertrag oder einen Zweijahresvertrag an. Die Gebühr des Einjahresvertrags beträgt 10.000 EUR und umfasst auch die notwendigen Materialien. Die infolgedessen vermiedenen eigenen Kosten betragen 12.000 EUR pro Jahr. Beim Zweijahresvertrag sind die Reinigungsmaterialien nicht eingeschlossen, daher betragen die ersparten Kosten nur 8.000 EUR pro Jahr. Die gesamte Vertragsgebühr ist in beiden Fällen zu Beginn der Vertragslaufzeit fällig und beträgt 14.000 EUR im Falle des Zweijahresvertrags. Der Kalkulationszinssatz beträgt 10% pro Jahr.

Welcher der beiden Verträge ist vorteilhafter? Nehmen Sie an, beide Verträge können bei Ablauf zu gleich bleibenden Bedingungen verlängert werden.

### **Theoretische Fragen – 4x4 Pkt.**

- Was bedeutet für ein erwerbswirtschaftliches Unternehmen Liquidität? Erklären Sie die Begriffsinhalte der Liquidität. Was passiert, wenn ein Unternehmen nicht mehr liquide ist?
- Erklären Sie den Begriff „Leverage“! Präsentieren Sie es auch grafisch
- Was bedeutet Selbstfinanzierung für eine Unternehmung und welche Möglichkeiten hat sie dafür?
- Was verstehen Sie unter Factoring? Erklären Sie diese Finanzierungsform.